

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 27 (1901)
Heft: 12

Artikel: Blaustrumpfpoesie
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-436748>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

„Königliche“ Worte.

Heil Wittelsbach, ich künd' ein Frühlingsgrün
Dir altem, oft vom Sturm geprüften Stamm.
Aufzammen hörl' ich Königssinn, wildföhnen —
Und es erklingt bis zu der Alpen Kamm:
Heil unserm Prinzen, der sprach, er schäf'!
„Das öffentliche Wohl als höchst Gesetz!“

Zu dieses Baiernlöwen Prankenschlage,
Der uns bis tief in's innerste entzückt,
Erhoben höf'che Budel Heuselklage,
Dass er sich nicht vor Nordens Weisheit büßt —
Denn dort klang, dass die Meute sich ergöß:
„Des Königs Wille ist das höchst Gesetz!“

Der das gesprochen, sleg wohl nie zur Sonne
Hoch über Alpenhöhn im Baiernland —
Denn's klingt verdächtig nur nach Spazenvonne
Auf einem Wüstebett in dem märkischen Sand . . .
Das „öffentliche Wohl ist weggesetzt,
Sobald im Adlerwahn ein Piepmah schwägt!“

Karren schreibt man mit K, Carrossen mit C; aber beide bleiben manchmal stecken.

Auflösung unseres Preirätsels in No. 9:

Oase — Base.

Eingegangen sind 88 Lösungen, worunter 31 richtige. Die sechs Preise fielen durch's Los auf:

Frau F. Bollinger, Eggbühl, Seebach,
Herrn Oskar Cuenin, Hotel de la Poste, Tramelan,
Chr. Hirsbrunner, z. Kreuz, Sumiswald,
J. Jost, Restaurant Krone, Bern,
Fräulein Fanny Ledermann, Hotel Flora, Alstetten b. Zürich,
Herrn Fr. Widmer, Hotel Bahnhof, Wohlhofen.

Die Preise werden im Laufe nächster Woche zum Versand gelangen.

Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Häming. Ältestes Geschäft Zürich's.
Hauptgeschäft Rathausplatz, mit Filialen Bahnhofplatz Café du Nord, **Paradeplatz** unterm Hotel Baur en ville.
Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabake.

Lager in feinen Flaschenweinen.



Echte Tiroler Loden-Stoffe

Fabrikat für Herren u. Damen in prachtvollen Neuheiten. Havelocks und Wettermäntel beziehen Private zweifellos billigst aus dem

Tuch-Fabrik- **Karl Kasper, Innsbruck**
Export C. 55

Verlangen Sie Muster nebst Preisblatt über Havelocks koktentlos.

Buchführung für Hotels und Restaurants

Einfache, klare und übersichtliche Anleitung	Fr. 10.—
Inbegriffen die 3 nötigen Geschäftsbücher	25.—
Betriebs-Einnahmen-Controllbuch	10.—
Buchführung für Wirtschafts, Cafés etc.	5.—
Inbegriffen die 3 nötigen Geschäftsbücher	15.—
Erscheinen deutsch und französisch. Gesetzlich geschützt.	
Per Nachnahme. Bösch-Spalinger, Bücherexperte, Zürich.	(H1450Z)

Zu verkaufen.

Ein bereits neues **Wohnhaus** in Zürich, Kreis IV, an schöner, ruhiger Lage. 4 Wohnungen, Vorgarten. Preis mässig. 610-X
Offerthen an die Exped. d. Bl. sub N. 106.

Zu verkaufen: Kleinere Villa (Einfamilienhaus)

in grösserer Ortschaft am Zürichsee nächst Zürich. Prachtvolle Lage mit günstiger Bahn- und Schiffverbindung. Preis billig. 79
Offerthen sub N 79 an die Exped. d. „Nebelspalter“.

Blaustrumpfpoesie.

Bei Frauen schlägt oft der Schönheit langsame Schwinducht in eine galoppierende Schreibsucht um.

Briefkasten der Redaktion.



E. S. i. S. Die Idee ist nicht ohne, aber daß die Episode dem Leser finnfällig würde, dazu vermag der Künstler im Bilde nichts. — Wenn Platz vorhanden, werden wir sie im Text verwenden. — **A. M. i. L.** Nicht verwendbar für uns. — **F. P. i. Z.** Schöne Wohnung im 1. Stock in Wollishofen zu vermieten. Auskunft daselbst? Da wird wohl das ganze Dorf nur einen einzigen Besitzer haben, nicht? **Sch. i. L.** Mit Dank verwendet. — **C. B. i. B.** Unser Zeichner hat die Sache gut ausgeführt, das wird dorten einer weitgehenden Hilarität rufen. — Besien Dank! — **M. F. i. Z.** Wenn wir zum Radeln geboren wären, so wäre uns ohne Zweifel statt unsern starren Spazierhölzern zum Fußgange ein Rad angewachsen, das die Fortschreitung unserer hinteren Extremitäten bilden würde.

Wenn's übrigens so fortgeht, so wird in den nächsten Generationen Knödel und Fußbildung unserer heutigen Race als Rarität nur noch in Museen zu sehen sein. Gruss! — **R. K. i. B.** Mit Dank verwendet. — **D. v. B.** Dank. „Kanonisches“ hat unser Dürsteler schon in letzter Nummer mit der ihm eigenen Kürze behandelt. — Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Cravates, billigste bis feinste Genres in unerreichter Auswahl u. Seidenstoffe jeder Art. **Adolf Grieder & Cie., Zürich.**

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Sinapis in Nörenberg (Pommern) schreibt: „So lange ich Dr. Hommel's Haematogen bei Bleichsucht, Scrophulose, Nervenleiden, Rhachitis, überhaupt b.i. Krankheiten, die auf Blutentmischung beruhen, angewendet habe, bin ich mit den Erfolgen stets zufrieden gewesen. Ich kann sagen, dass ich das Haematogen Dr. Hommel tagtäglich verordne. Es ist eines der hervorragendsten medizinischen Präparate der Jetzzeit und verdient das allgemeine Lob. Ein ungeheuerer Fortschritt ist in dem Mittel gegenüber der alten, Magen und Zähne verderbenden Eisentherapie gegeben.“

Herr Dr. med. Reinhold in Trabelsdorf (Bayern): „Ihr Haematogen zeigte mir einen eklanten Erfolg in der Ernährung zweier skrophulöser und zweier infolge von Lungenentzündung sehr herabgekommen Kinder. Besonders fand ich bei ersteren eine sehr günstige Wirkung, welchen lange Zeit Leberthran mit Gewalt beigebracht wurde, und halte daher Dr. Hommel's Haematogen für das beste Ersatzmittel für Leberthran, in der Wirkung möchte ich es diesem selbst noch vorziehen.“ Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., Zürich.

Ohne ärztliche Untersuchung

schließen wir Volksversicherungen gegen Wochenprämien von 20 Cts. an und aufwärts. Die Beiträge werden regelmässig in der Wohnung des Versicherten abgeholt. — Gewinnberechtigung der Versicherungen nach zwei Jahren. Die Dividende wird aufgesammelt, verzinst und gelangt mit der Versicherungssumme zur Auszahlung.

Tüchtige Agenten, denen bei guten Leistungen Anstellung gegen Fixum zugestrahlt werden kann, noch gesucht.

Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft in Basel.

Vertreter in allen grösseren Orten.